

Gemeinde Dassendorf

Die Bürgermeisterin

PROTOKOLL

4. Sitzung der Gemeindevertretung Dassendorf

Sitzungstermin: **Dienstag, 09.05.2017, 20:00 Uhr**
Ort, Raum: **Multifunktionssaal der Gemeinde Dassendorf, Christa-Höppner-Platz 1, 21521 Dassendorf**

Anwesend:

Vorsitz

Bürgermeister/in Martina Falkenberg

Mitglieder

2. stellv. Bürgermeister/in	Ingo Claßen
Gemeindevertreter/in	Maret Brunnert
Gemeindevertreter/in	Carsten Dassau
Gemeindevertreter/in	Rolf Demme
Gemeindevertreter/in	Wilfried Falkenberg
Gemeindevertreter/in	Lennart Fey
Gemeindevertreter/in	Anke Haak
Gemeindevertreter/in	Peter Martens
Gemeindevertreter/in	Helena Maria Minnemann-Sönichsen
Gemeindevertreter/in	Walter Peters (CDU)
Gemeindevertreter/in	Walter Peters (SPD)
Gemeindevertreter/in	Uwe Stegen
Gemeindevertreter/in	Karl-Hans Straßburg
Gemeindevertreter/in	Hauke Weber

Gäste

Björn Sörnsen	FF Dassendorf
Björn Zeuner	FF Dassendorf

vom Amt Hohe Elbgeest

Klimaschutzmanager
Leitende Verwaltungsbe-
amtin

J. Hapke

B. Mirow

Protokollführung

Protokollführung der Ver-
waltung

B. Kreuzfeld

Abwesend:

Mitglieder

1. stellv. Bürgermeister/in

Dr. Albrecht Sakmann

entschuldigt

Gemeindevertreter/in

Susanne Hiller

entschuldigt

Gemeindevertreter/in

Axel Plaß

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung
4. Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)
5. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 28.03.2017
6. Bestätigung der Wahl des weiteren stellv. Gemeindeführers
7. Ernennung und Vereidigung des weiteren stellv. Wehrführers
8. Haushaltsplan der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Dassendorf
9. Entsendung eines Mitgliedes in den Kindergartenbeirat
10. Sanierung Oberflächenwasserkanalisation
hier: Auftragsvergabe
11. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 27 für das Gebiet: "Nördlich der B 207, östlich Wendelweg, südlich der vorhandenen Sportanlagen, westlich Wohnbebauung Falkenring (B-Plan 18)
- Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen -
- Satzungsbeschluss -
12. 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23 "Verbrauchermarkt und Gewerbe" für das Gebiet: "Südlich der B 207 und östlich der B 404"
- Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen -
- Satzungsbeschluss -
13. Förderung Klimaschutzprojekt, hier: ausgewählte Maßnahme
14. Bericht aus den Ausschüssen
15. Bericht der Bürgermeisterin

16. Anfragen und Mitteilungen

18. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Öffentlich:

Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Falkenberg eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung.

Sie stellt fest, dass

1. die Mitglieder durch schriftliche Einladung vom 27.04.2017 ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
2. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
3. die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder anwesend ist.

Zu TOP 2 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu TOP 3 Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung

Es werden keine Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung beantragt.
Sie ist damit genehmigt und lautet wie vorstehend.

Zu TOP 4 Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensabschluss § 35 Gemeindeordnung)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Öffentlichkeit für den nichtöffentlich zu behandelnden Tagesordnungspunkt Nr. 17 auszuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt: 15
Ja-Stimme(n): 15
Nein-Stimme(n): 0
Enthaltung(en): 0

Zu TOP 5 Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 28.03.2017

Es werden keine Änderungen/Ergänzungen der Niederschrift beantragt. Sie ist damit genehmigt.

Zu TOP 6 Bestätigung der Wahl des weiteren stellv. Gemein- dewehrführers

03/031/2017

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der am 31.03.2017 durch die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Dassendorf erfolgten Wahl des Herrn Björn Sörnsen zum weiteren stellv. Gemeindeführer gem. § 11 Abs. 3 Brandschutzgesetz zu.
Die Verwaltung wird beauftragt, der Aufsichtsbehörde diese Bestätigung mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt: 15
Ja-Stimme(n): 15
Nein-Stimme(n): 0
Enthaltung(en): 0

Zu TOP 7 Ernennung und Vereidigung des weiteren stellv. Wehrführers

Bürgermeisterin Falkenberg ernennt Herrn Björn Sörnsen zum weiteren stellv. Gemeindeführer, überreicht die Ernennungsurkunde und vereidigt ihn.

Zu TOP 8 Haushaltsplan der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Dassendorf **03/030/2017**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem von der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr vorgelegten Einnahme- und Ausgabeplan zu.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt: 15
Ja-Stimme(n): 15
Nein-Stimme(n): 0
Enthaltung(en): 0

Zu TOP 9 Entsendung eines Mitgliedes in den Kindergartenbeirat **03/040/2017**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, Frau Helena Minnemann-Sönnichsen als Vertreterin der Gemeinde in den Kindergartenbeirat der kommunalen Kindertageseinrichtung „Spatzennest“ zu entsenden.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt: 15
Ja-Stimme(n): 14
Nein-Stimme(n): 0
Enthaltung(en): 1

Zu TOP 10 Sanierung Oberflächenwasserkanalisation hier: Auftragsvergabe **03/034/2017**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Sanierungsmaßnahmen an der Oberflächenwasserkanalisation in Höhe von 70.000 Euro durchführen zu lassen.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, nach erfolgter Preisumfrage den Auftrag an ein Ingenieurbüro für die Leistungsphasen 3-9 nach HOAI für die Sanierungsmaßnahmen an der Oberflächenwasserkanalisation zu erteilen.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, nach Prüfung der Kostenangebote, den Auftrag für die o. g. Sanierungsmaßnahmen an den wirtschaftlichsten Anbieter zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt: 15
Ja-Stimme(n): 15
Nein-Stimme(n): 0
Enthaltung(en): 0

Zu TOP 11	1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 27 für das Gebiet: "Nördlich der B 207, östlich Wendelweg, südlich der vorhandenen Sportanlagen, westlich Wohnbebauung Falkenring (B-Plan 18) - Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen - Satzungsbeschluss -	03/042/2017
------------------	--	--------------------

Bürgermeisterin Falkenberg legt eine überarbeitete Planzeichnung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 27 für das Gebiet: "Nördlich der B 207, östlich Wendelweg, südlich der vorhandenen Sportanlagen, westlich Wohnbebauung Falkenring (B-Plan 18)" vor. Die Wohnungsanzahl ist auf 6 WE festgesetzt.

Beschluss:

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 27 für das Gebiet: "Nördlich der B 207, östlich Wendelweg, südlich der vorhandenen Sportanlagen, westlich Wohnbebauung Falkenring (B-Plan 18)" abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung entsprechend der beigefügten Anlage, die Bestandteil des Beschlusses ist, geprüft.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ereignis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 LBO beschließt die Gemeindevertretung die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 27 für das Gebiet: "Nördlich der B 207, östlich Wendelweg, südlich der vorhandenen Sportanlagen, westlich Wohnbebauung Falkenring (B-Plan 18), bestehend aus der vorliegenden geänderten Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung.

Die Begründung wird gebilligt.

Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Anmerkung:

Aufgrund des § 22 GO war Herr Peter Martens und Herr Lennart Fey von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch Abstimmung anwesend.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt: 13
Ja-Stimme(n): 11
Nein-Stimme(n): 0

Enthaltung(en): 2

Zu TOP 12 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23 "Verbrauchermarkt und Gewerbe" für das Gebiet: "Südlich der B 207 und östlich der B 404" **03/044/2017**
- Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen -
- Satzungsbeschluss -

Beschluss:

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23 "Verbrauchermarkt und Gewerbe" für das Gebiet: "Südlich der B 207 und östlich der B 404" abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung, entsprechend der beigefügten Anlage, die Bestandteil des Beschlusses ist, geprüft.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung die 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23 "Verbrauchermarkt und Gewerbe" für das Gebiet: "Südlich der B 207 und östlich der B 404", bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung.

Die Begründung wird gebilligt.

Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt: 15
Ja-Stimme(n): 15
Nein-Stimme(n): 0
Enthaltung(en): 0

Zu TOP 13 Förderung Klimaschutzprojekt, hier: ausgewählte Maßnahme **03/043/2017**

Der Klimaschutzbeauftragte des Amtes Hohe Elbgeest stellt die Möglichkeit der Förderung einer ausgewählten Maßnahme im Amtsgebiet Hohe Elbgeest vor und bittet um Vorschläge möglicher Maßnahmen aus der Gemeinde Dassendorf.

Die Gemeindevertretung vertagt den TOP auf die nächste Gemeindevertreterversammlung. Zuvor soll sich der Bauausschuss in seiner nächsten Sitzung mit dem Vorschlag, die Sporthalle in Dassendorf energetisch zu sanieren, beschäftigen.

Zu TOP 14 Bericht aus den Ausschüssen

Es gibt keine Wortmeldungen.

Zu TOP 15 Bericht der Bürgermeisterin

1. Gemeindevertreterin Brunnert hat mitgeteilt, dass Gemeindevertreterin Hiller aus der Gemeinde Dassendorf verzieht. Ihr Sitz in der Gemeindevertretung entfällt. Bündnis 90/Die Grünen sind somit keine Fraktion mehr, die Sitze in den Ausschüssen entfallen. Eine Neubesetzung der Ausschüsse hat im Juni zu erfolgen.
2. Am 28.04.2017 gab es mit dem Landrat und Vertretern der Landesplanung (vom Amt und der Gemeinde waren vertreten: Frau Wladow und Herr Dr. Janke) einen Termin zum Thema WINDENERGIE. Erkenntnisse: Die bereits gestellten 20 Anträge in Ratzeburg fallen jetzt unter ein Moratorium, d.h. sie werden nicht beschieden, bevor, die endgültigen Vorranggebiete im neuen Regionalplan ausgewiesen sind. Das wird voraussichtlich im Jahr 2018 sein. Sollten die beantragten Anlagen dann nicht innerhalb eines Vorranggebiets liegen (wie in Dassendorf), werden sie meist genehmigt. Die Stellungnahme der Gemeinde wurde bereits noch einmal an das Land geschickt.
3. Das Assessmentcenter-Verfahren zur Auswahl der Amtsdirektorin/des Amtsdirektors wurde durchgeführt. 2 Bewerberinnen werden sich in der Amtsausschusssitzung am 30.05.2017 zur Wahl vorstellen.
4. In der Amtsausschusssitzung am 04.04.2017 hat die CDU im Rahmen der Nachwahl des 2. stellv. Amtsvorstehers die Wahl nach gebundenem Vorschlagsrecht beantragt. Damit sind alle Wahlstellen der Amtsvorsteherpositionen neu zu wählen.
5. Im Finanzausschuss des Schulverbandes gibt es keine Stellvertreter-Regelung, weshalb nicht anwesende Mitglieder am 03.05.2017 nicht vertreten werden konnten. Hauptthema war der Erbbaurechtsvertrag zwischen dem Schulverband und der Gemeinde Dassendorf hinsichtlich des Schulgeländes und der darauf befindlichen Gebäude und Güter.
Das Projekt Offene Ganztagschule (OGS) schreitet voran. Ortstermine, Bemusterungstermine haben stattgefunden. Am 10.05.2017 wird ein Treffen unter Beteiligung der AWO als Trägerin stattfinden (Themen u.a.: Mitarbeiter/innen, Suche für die OGS, Kooperationsvereinbarung, Schulbus nachmittags, Küchenorganisation (Lieferfirma, Essensausgabe etc.)).
6. Der Hohlweg wird zunehmend von LKW befahren. Der Weg ist für den öffentlichen Verkehr zugelassen, aber nicht erschlossen. Erste Gespräche mit dem Amt hinsichtlich des weiteren Vorgehens haben stattgefunden. Eine Erschließung des Weges strebt die Gemeinde bisher nicht an. Oberfläche und Entwässerung des Weges müssen gewährleistet bleiben. Es kommt ggf. eine Tonagebegrenzung in Frage. Diese müsste bei der Verkehrsaufsicht beantragt werden. Es sollen Gespräche mit dem Amt, dem betreffenden Gewerbeanlieger sowie Bürgermeisterin und Bauausschuss-Vorsitzendem geführt werden, um das weitere Vorgehen zu besprechen.
7. Zur Gasdrainage in der Bargkoppel (Gewerbegebiet) haben Gespräche mit den zuständigen Stellen des Kreises stattgefunden. Es besteht voraussichtlich die Möglichkeit, die von den privaten Gewerbetreibenden nördlich an die Bargkoppel angrenzend gebauten Drainagen miteinander zu verbinden. Somit könnte ggf. auf eine Drainage südlich der Bargkoppel verzichtet werden (andernfalls hätte die Gemeinde Wegerechte / Grundstücksflächen sichern müssen).
8. Es ist eine außerplanmäßige, unangemeldete Hygieneprüfung in der Kita Spatzen-nest durch den Fachdienst Gesundheit des Kreises erfolgt. Kleinere Hinweise wer-

den bearbeitet bzw. behoben (Reinigung Bällebad, Reinigung Teppiche, Standort Waschmaschine/externe Reinigung). Bauliche Maßnahmen o.ä. haben sich nicht als notwendig herausgestellt. Dies ist insbesondere der guten Vorbereitung der Einrichtung (Leiterin Frau Zager samt Hygieneteam) zu verdanken.

9. Erkenntnisse der Amtsverwaltung darüber, wie eine korrekte Widmung bekanntzugeben ist, haben dazu geführt, dass die Widmung des Uhlenkamps erneut – diesmal im gesamten Amtsbereich von der Amtsvorsteherin – bekannt gemacht worden ist. Ziel ist eine rechtlich nicht angreifbare Bekanntmachung, damit die Bescheide rechtswirksam werden können.
10. Am Pritschenwagen des Bauhofes mussten zahlreiche Reparaturen durchgeführt werden. Die Werkstatt hat dazu geraten, die Reparaturen (Kupplung, Bremsen (Beläge samt Scheibe), Traggelenk, neue Reifen, flexibles Auspuffrohr) durchzuführen. Das Fahrzeug, Baujahr 2009, sei sehr gut erhalten, Kosten für die gesamten Maßnahmen ca. 1.500 Euro.
11. Die Gemeinde hat eine Spende für eine Friedhofsbank in Höhe von ca. 360 Euro erhalten. Die Bank ist aufgestellt.
12. Für die mögliche Erweiterung des Rewe-Marktes ist eine vorbehaltliche Grundstücksübertragung mittlerweile erfolgt, so dass die Entwicklungsgesellschaft mit der Gemeinde in Gespräche darüber treten möchte, wie hinsichtlich der Landesplanung weiter vorzugehen ist (diese steht derzeit dem Vorhaben entgegen, da dort die Entwicklung von Gewerbeflächen erheblich vom Land eingeschränkt ist). Außerdem muss ein Ausgleich für die ggf. entfallende Skaterfläche verhandelt werden. Ein erster Gesprächstermin mit der Bürgermeisterin wurde für den 16.05.2017 festgelegt.
13. Frau Stephan zieht sich als Leiterin des Krötenprojektes zurück und hat ihre Unterlagen zur Verfügung gestellt. Die Gemeinde dankt ihr für ihr langjähriges Engagement.
14. Die Jugendpflege kann berichten, dass der Jugendtreff weiterhin gut besucht wird. Koch- und Filmprojekte begleitet durch FSJ-ler laufen gut. Projekte mit Klimaschutzbeauftragtem und Gleichstellungsbeauftragter sind in Planung.
15. Unter dem Motto „Jugend sammelt für Jugend“ des Kreisjugendrings vom 19.05. – 18.06.2017 sammeln Jugendliche für ihre Projekte und werden auch im Gemeindegebiet an den Haustüren klingeln.
16. Die Fertigstellung des Umbaus Rewemarkt und der Umzug der Fachdienste sind voraussichtlich für den 01./02. Juni 2017 geplant.
17. Die nächste Sitzung Planungsausschuss findet am 16.05.2017 statt.
Antragsteller am Bornweg machen weiterhin geltend, dass Sie sich eine andere Gestaltung des Baufensters wünschen. Dieses war vor dem Hintergrund geltender rechtlicher Rahmenbedingungen vom Planungsausschuss versagt worden.
18. Die nächste Sitzung Bauausschuss findet am 18.05.2017 statt.
Themen u.a.: Oberflächenentwässerung Steinberg, barrierefreie Haltestellen, Friedhofsweg, Straßenreparaturen, Hauskoppel, Niederschlagswasserbeseitigung Hinterste Koppel

19. Am 29.05.2017 findet ein gemeinsamer Termin Finanzausschuss und Ausschuss für Bildung und Soziales statt.

Themen: Fußboden Jugendtreff, Kitagebühren, Schulkostenbeiträge

20. Vom 09.06. bis 11.06.2017 finden die 3 Tollen Tage der FFW-Dassendorf statt.

Am 10.06.2017 ist Amtswehrfest in Dassendorf.

21. Die nächste Gemeindevertretersitzung findet voraussichtlich am 20.06.2017 statt.

Zu TOP 16 Anfragen und Mitteilungen

1. Gemeindevertreter Martens fragt an, ob es hinsichtlich der Alleebaumpflanzungen durch den Kreis schon eine Auskunft gebe.
Bürgermeisterin Falkenberg teilt mit, dass diese bisher nicht vorliege.
2. Gemeindevertreter Fey merkt an, dass Gespräche mit den Anwohnern der Seniorenwohnanlage gezeigt haben, dass es für diese schwierig war an der Landtagswahl teilzunehmen, außer durch Briefwahl und fragt an, ob die Möglichkeit der Einrichtung eines beweglichen Wahlvorstandes für die Bundestagswahl im September besteht.

Zu TOP 18 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurden keine Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil gefasst.

Bürgermeisterin Martina Falkenberg schließt die Sitzung um 21:45 Uhr.

Martina Falkenberg
Bürgermeisterin

B. Kreuzfeld
Protokollführer/in